

## WIR. DU. ICH – Gemeinsam stark in die Zukunft

In Hamm-Bockum-Hövel sind wir, die Albert-Schweitzer-Schule, die Hauptschule im Gebundenen Ganztage. Die Schüler werden an zwei Standorten unterrichtet, wobei die Klassen 5 – 7 am Standort Stefanstraße 33 und die Klassen 8 – 10 am Standort 33 untergebracht sind. Neben den Lehrern stehen Schulsozialarbeiter und Berufseinstiegsbegleiter den Schülern und Eltern unterstützend zur Verfügung.

Um einen möglichst passgenauen Übergang von der Schule in die Arbeitswelt zu gewährleisten, bieten wir eine umfangreiche Berufsvorbereitung sowohl im Unterricht als auch in vier Praktika in den unterschiedlichen Berufsfeldern an. Herausragendes Merkmal unserer Schule ist die Differenzierung der Jahrgangsstufe 10 in Profilklassen mit den Schwerpunkten

**Technik \***  
**Sozial- und Gesundheitswesen / Ernährung und Hauswirtschaft \***  
**Wirtschaft und Verwaltung \***

ein Konzept, das von unserer Schule entwickelt wurde. Die Entwicklung unserer Schule ist maßgeblich durch Evaluation gekennzeichnet, die der zentrale Bestandteil eines umfassenden Qualitätskreislaufes ist.

Wir legen besonderen Wert auf eine offene Arbeitsatmosphäre und einen respektvollen Umgang miteinander. Bereichert und unterstützt wird unsere Arbeit durch zahlreiche regionale Kooperationen und den internationalen Austausch.

---

<sup>1</sup> Zum einfachen Leseverständnis wird im Folgenden auf die feminine Form verzichtet

### Pädagogik

*Wir unterstützen unsere Schüler gemeinsam mit den Eltern auf ihrem Weg, sich zu respektvoll handelnden und selbstständigen Persönlichkeiten zu entwickeln.*

### Unterricht

*Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler durch die optimale Verbindung von Theorie und Praxis auf den bestmöglichen Schulabschluss vor. Motivation und Neugier ermöglichen einen optimalen Start als kompetente Individuen in die Zukunft.*

### Schulleben

*Wir gestalten unser Schulleben engagiert mit allen Schülern, Lehrern und Eltern in einem überschaubaren System.*

### Berufsorientierung

*Das Ziel ist eine individuelle Ausbildungsreife zu fördern, so dass die Schüler selbstverantwortlich eine planvolle Zielperspektive hinsichtlich ihrer Berufs- und Lebensplanung entwickeln können.*

### Interne Zusammenarbeit

*Wir arbeiten kollegial in gesteuerten Experten-Teams und entwickeln unsere pädagogische Arbeit sach- und zielorientiert.*

### Öffentlichkeitsarbeit

*Wir sind ein Teil Bockum-Hövels und präsentieren unser aktives und vielfältiges Schulleben in der Öffentlichkeit.*

*Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit den Eltern auf ihrem Weg, sich zu respektvoll handelnden und selbstständigen Persönlichkeiten zu entwickeln.*

### Leitziele

- ✍ Wir fühlen uns alle als Mitglieder unserer Schule.
- ✍ Wir fördern das soziale Miteinander und orientieren uns dabei an den allgemein geltenden Regeln.
- ✍ Wir nutzen und vermitteln Methoden zur fairen Konfliktlösung.
- ✍ Wir stärken die Persönlichkeits- und Sozialkompetenz der Schüler für ein gutes Schulklima.
- ✍ Wir gehen respektvoll und wertschätzend miteinander um.
- ✍ Wir fördern ein gutes Miteinander durch das Klassenlehrerprinzip.

### Qualitätsstandards

- ✓ Gemeinsame Aktivitäten stärken das Gemeinschaftsgefühl in der Schule.
- ✓ Die Klassenlehrer, Fachlehrer und Schülerinnen und Schüler trainieren und reflektieren soziales Verhalten in der Gemeinschaft.
- ✓ Im Klassenverband, aber auch in Projekten mit externen Experten, werden Handlungsweisen zum Konfliktmanagement erprobt und eingeübt. Des Weiteren nutzen wir das Streitschlichterprogramm.
- ✓ Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ihre soziale und persönliche Kompetenz im täglichen Miteinander, unterstützt von Lehrern und Sozialarbeitern, sowie in Sozialtrainings.
- ✓ Lehrer und Schüler achten gegenseitig auf den respektvollen Umgang und nutzen Möglichkeiten zur Reflektion. Besondere Leistungen werden z.B. durch Bestenehrungen oder Zertifikate ausgezeichnet bzw. bestätigt.
- ✓ Durch das Klassenlehrerprinzip ermöglichen wir den Schülern die Identifizierung mit ihrer Klasse und der Schule.

- ✍ Wir tauschen uns über die Entwicklung der Schüler regelmäßig aus.
  - ✍ Wir bestärken die Schüler im selbstständigen und eigenverantwortlichen Lernen und in der Nutzung kooperativer Lernmethoden.
  - ✍ Wir leiten die Schüler an, verantwortungsvoll mit sich und ihrer Gesundheit umzugehen.
  - ✍ Wir fördern das Umweltbewusstsein und das globale Denken.
- ✓ Die Lehrer einer Klasse teilen ihre Erfahrungen und Einschätzungen über die Entwicklung der Schüler, um so eine ganzheitliche Förderung der Persönlichkeit des Kindes zu gewährleisten.
  - ✓ Die Schüler erhalten jahrgangsspezifisches und regelmäßiges Methodentraining, welches im Unterricht aktiv eingesetzt und nachhaltig eingeübt wird.
  - ✓ Durch Projekte wie Body- und Gripsmobil, Fit am Ball, Aidshilfe und den themenbezogenen Unterricht werden die Schülerinnen und Schüler an ein gutes Körperbewusstsein herangeführt.
  - ✓ Die konsequente Umsetzung der Unterrichtsinhalte wie „Nachhaltigkeit und globales Handeln“ werden ergänzt durch die aktive Gestaltung unserer Partnerschaft mit dem Kinderdorf in Peru (IWKD), die regelmäßige Teilnahme am „Einen Welt- und Umwelttag“ in Hamm, die Kooperation mit der FUGe und die Aktion „sauberes Hamm“.

*Wir bereiten unsere Schülerinnen und Schüler durch die optimale Verbindung von Theorie und Praxis auf den bestmöglichen Schulabschluss vor. Motivation und Neugier ermöglichen einen optimalen Start als kompetente Individuen in die Zukunft.*

### Leitziele

- ✍ Wir gestalten unseren Unterricht methodisch abwechslungsreich und schülerorientiert.
- ✍ Wir unterstützen unsere Schüler nachhaltig, praxisnah und individuell in ihrer Berufswahl und individuellen Lebensplanung.
  
- ✍ Wir befähigen unsere Schüler durch anschaulichen, praxisorientierten und lebensnahen Unterricht zu einem kompetenten Start in ihre persönliche und berufliche Zukunft.
- ✍ Wir stimmen uns in Jahrgangsstufenteams ab.

### Qualitätsstandards

- ✓ Die Schüler lernen in ihrer Schulzeit Methoden zum Erwerb, zur Erweiterung und zur Festigung ihrer Kenntnisse.
- ✓ Die Potenzialanalyse in Klasse 8 hilft den Schülern bei der Entscheidung für eine geeignete Ausbildungsstelle bzw. einen geeigneten Berufsschwerpunkt.
- ✓ Drei Praktika in Klasse 8 und 9 in unterschiedlichen Bereichen (technisch, kaufmännisch, sozial) ermöglichen den Schülern berufliche Interessen zu finden. Diese Erfahrungen bilden die Basis für die Wahl des Profils in Klasse 10, für das sich die Schüler entsprechend ihre individuellen Wünschen und Fähigkeiten entscheiden.
- ✓ In Klasse 10 erfährt der Unterricht Schwerpunkte aus den technischen, kaufmännischen und sozialen Bereichen. Ein abschließendes Praktikum festigt den gewählten Bereich.
- ✓ Die Jahrgangsstufenteams treffen sich mindestens einmal im Halbjahr, um Unterrichtsinhalte und Leistungsmessung abzusprechen.

- ✍ Wir erarbeiten in Fachkonferenzen die Fachkompetenzen und Schlüsselqualifikationen.
  - ✍ Wir nehmen pädagogische Impulse zur Weiterentwicklung unseres Unterrichts auf.
  - ✍ Wir fördern unsere Schülerinnen und Schüler durch Motivation und Neugier individuell.
  - ✍ Wir öffnen unsere Schule für außerschulische Unterrichtsprojekte.
- ✓ Die Fachkonferenzen überprüfen jährlich die schulinternen Lehrpläne und passen den Unterricht entsprechend an, um die Kenntnisse der Schülerinnen und Schüler zu festigen.
  - ✓ Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten Unterstützung bei der Festigung ihrer Schlüsselqualifikationen.
  - ✓ Die Lehrer unserer Schule nehmen regelmäßig an Fortbildungen teil, um den Unterricht nach aktuellen pädagogischen Erkenntnissen zu gestalten.
  - ✓ Ab der Klasse 7 erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit Fächer nach ihren persönlichen Vorlieben und Fähigkeiten zu wählen.
  - ✓ Die Lehrer sprechen gezielt außerschulische Partner an, die uns in der Umsetzung von Projekten unterstützen.
  - ✓ Unsere Kooperationspartner geben nach Bedarf unseren Schülerinnen und Schülern praxisnahe Unterrichtsbeispiele für Beruf und Leben.

*Wir gestalten unser Schulleben engagiert mit allen Schülern, Lehrern und Eltern in einem überschaubaren System.*

**Leitziele**

- ✍ Wir fördern durch gemeinsame sportlich- und sozial ausgerichtete Aktivitäten das Gemeinschaftsgefühl und die Identifikation mit unserer Schule.
- ✍ Wir ermöglichen unseren Schülern zur Entwicklung ihrer individuellen Begabungen und Fähigkeiten die Teilnahme an Projekten.
- ✍ Wir präsentieren uns als Stadtteilschule durch gemeinsame Aktivitäten.
- ✍ Wir ermöglichen es den Eltern, am Schulleben mitzuwirken und sich aktiv zu beteiligen.
- ✍ Wir ermöglichen an drei Tagen der Woche Ganztagsunterricht.

**Qualitätsstandards**

- ✓ Alle am Schulleben Beteiligten nehmen nach Interesse an sozialen und sportlichen gemeinschaftlichen Aktivitäten, wie z.B. das Fußballturnier, der Sporttag, ... teil.
- ✓ Durch die enge Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern erhalten Schüler die Möglichkeit, über den allgemeinen Unterricht hinaus ihre Begabungen und Interessen zu fördern.
- ✓ Schüler und Lehrer beteiligen sich mehrmals/einmal im Jahr an einer außerschulischen Aktion (z.B. Radrenntag, Hallohparkfest, Eine-Welt-und Umwelt-Tag...).
- ✓ Eltern bringen ihre Ideen bei der Gestaltung der Schulaktionen ein und beteiligen sich so aktiv am Schulleben (FASS, Aktionen am Schüler- und Elternberatungstag...)
- ✓ An diesen Tagen findet eine Hausaufgabenhilfe, regulärer Unterricht, Arbeitsgemeinschaften und Wahlpflichtunterricht statt.

*Das Ziel ist eine individuelle Ausbildungsreife zu fördern, so dass die Schülerinnen und Schüler selbstverantwortlich eine planvolle Zielperspektive hinsichtlich ihrer Berufs- und Lebensplanung entwickeln können.*

### Leitziele

- ✍ Wir nutzen die Zusammenarbeit mit kommunalen und sozialen Trägern sowie außerschulischen Partnern, um unsere Schülerinnen und Schüler auf die Berufswahl vorzubereiten.
- ✍ Wir fördern die Schlüsselqualifikationen unserer Schülerinnen und Schüler, indem wir sie befähigen ihre persönlichen Stärken und Potenziale zu erkennen.
- ✍ Wir unterstützen die Schüler sich in der Berufswelt begabungsgerecht und zielorientiert zurecht zu finden.
- ✍ Wir führen die Schüler individuell und ihrem Alter gemäß an unterschiedliche Berufe heran.
- ✍ Wir leiten unsere Schüler an fächerübergreifend Projekte zu planen, durchzuführen und sie selbstverantwortlich zu evaluieren.

### Qualitätsstandards

- ✓ Alle Schüler haben die Möglichkeit mit ortsansässigen Kooperationspartnern aus Industrie, Handwerk, Handel und sozialen Institutionen zu arbeiten.
- ✓ Durch den Berufswahlpass und die Praktika, die die Schülerinnen und Schüler ab der Klasse 8 begleiten, erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich auf ihre individuellen Fähigkeiten zu konzentrieren und diese zu fördern.
- ✓ Alle Schüler nehmen an vielfältigen Angeboten zur Berufsorientierung teil, z.B. Einzelberatung, Jugendkongress, Hammer Bildungsmesse und Betriebsbesichtigungen.
- ✓ Alle Schüler nehmen an mindestens vier Praktika in drei unterschiedlichen Berufsfeldern aus Technik, Sozial- und Gesundheitswesen und Hauswirtschaft und Ernährung sowie Dienstleistung und Wirtschaft teil.
- ✓ In den Profilklassen wird mindestens ein Projekt im Schuljahr geplant, durchgeführt und evaluiert.

*Wir arbeiten kollegial in gesteuerten Experten-Teams und entwickeln unsere pädagogische Arbeit sach- und zielorientiert.*

### Leitziele

- ✍ Wir begegnen uns mit Respekt und Wertschätzung.
- ✍ Wir arbeiten verlässlich und zielorientiert.
- ✍ Wir tauschen unsere schulisch relevanten Erfahrungen aus.
- ✍ Wir binden alle Beteiligten in Entscheidungsprozesse ein.

### Qualitätsstandards

- ✓ Die Kollegen pflegen einen höflichen Umgangston und vermitteln diesen weiter.
- ✓ Klassenlehrer und Fachlehrer sowie schulisches Personal unterstützen sich in ihrer Arbeit gegenseitig und erweitern dadurch ihre Kompetenzen.
- ✓ Durch den Austausch von Beobachtungen, Erfahrungen und Erkenntnissen bereichern und professionalisieren wir unsere pädagogische Arbeit zielorientiert an der Schülerschaft.
- ✓ Schulleitung, Lehrer, pädagogische Mitarbeiter sowie Eltern und Schülerinnen und Schüler tauschen Informationen aus, so dass getroffene Entscheidungen transparent werden.

### *Wir sind ein Teil Bockum-Hövels und präsentieren unser aktives und vielfältiges Schulleben in der Öffentlichkeit.*

#### **Leitziele**

- ✍ Wir fördern das Identifikationsgefühl unserer Schule durch unser Schullogo und das Schulleitziel.
- ✍ Wir unterstützen das Gemeinschaftsgefühl von Schülern, Eltern und Lehrern durch regelmäßig stattfindende und fest im Schulprogramm verankerte Schulveranstaltungen.
- ✍ Wir sind ein Teil Hamm Bockum-Hövels und beteiligen uns mit Veranstaltungen und Projekten an der Ortsteilarbeit.
- ✍ Wir unterstützen unsere Kooperationspartner durch gemeinsame Aktionen.
- ✍ Wir pflegen guten Kontakt zu den Medienvertretern und informieren über die Besonderheiten und aktuelle Aktionen der Schule.
- ✍ Wir informieren die Schüler der umliegenden Grundschulen an den Aus-bildungsmöglichkeiten an unserer Schule.

#### **Qualitätsstandards**

- ✓ In der Öffentlichkeit z.B. bei Sport- oder Stadtteilveranstaltungen tritt die Albert-Schweitzer-Schule mit ihrem Logo und ihrem Leitziel auf.
- ✓ Schüler und Eltern sind eingeladen sich bei den Veranstaltungen und schulischen Projekten einzubringen und daran mitzuwirken.
- ✓ Die Teilnahme an Ortsteilfesten und die enge Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern festigt unsere Bindung zum Bildung- und Lebensraum unserer Schüler.
- ✓ Besondere Aktivitäten der Schule werden auf der Homepage, in der Zeitung und beim Rundfunk der regionalen Medien angekündigt und abschließend präsentiert.
- ✓ In enger Zusammenarbeit mit den Grundschulen werden die Schüler der 4. Klassen besucht und herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ eingeladen.
- ✓ Alljährlich findet vor den Sommerferien ein Kennenlern-Nachmittag für die künftigen Schüler und deren Eltern statt.